



C. Hackl, H. Hütter, Direktor R. Gande, R. Fendl-Wittenbrink, G. Wilfinger und Schüler bei der Scheckübergabe.

BG/BRG Kirchengasse

BG/BRG Kirchengasse mit vollem Einsatz für Tansania

■ **GEIDORF.** Wie in den vergangenen Jahren bewiesen die Schüler des Grazer Gymnasiums BG/BRG Kirchengasse, dass soziales Engagement für sie eine große Rolle spielt. Heuer entschlossen sie sich, die Aktion „Eine Schule für Venire“ zu unterstützen. Der Erlös des Projekts wird dafür verwendet, eine Schule im tansanischen Venire zu errichten. Insgesamt konnten Lehrer und Schüler

5.010 Euro lukrieren. „Unsere Klasse hat sogar ein Kuchenbuffet veranstaltet. Dadurch konnten wir zusätzliche 500 Euro gewinnen“, erzählt der 11-jährige Schüler Jan Jursic. Auch die Religionslehrer Gunter Wilfinger und Christian Hackl, die sich für das Projekt mitverantwortlich zeigten, waren sehr zufrieden: „Wir sind uns sicher, dass dieses Geld gut angelegt ist.“

CS

Klamm: Es

45 Ehrenamtliche des Vereins GEA halfen bei der Sanierung der Rettenbachklamm.

■ **MARIATROST.** Vergangenes Wochenende wurde in der sanierungsbedürftigen Rettenbachklamm im Grazer Norden

eifrigst in die Hände gespuckt. Im Rahmen eines vom Österreichischen Alpenverein der Sektion Graz initiierten Projektes arbeiteten rund 45 Ehrenamtliche des Vereins GEA (Group of Ecological Activities) an der Sanierung der Klamm. „Die Zusammenarbeit mit GEA ist reibungslos verlaufen



Rund 45 Ehrenamtliche des Vereins GEA halfen bei der Sanierung der Rettenbachklamm tatkräftig mit.



Vorjahressiegerin M. Wörgötter, Leiterin S. Baumhackl, Veranstalter W. Koinig

Shopping Nord

Miss-Styria-Wahl im Shopping Nord

■ **GÖSTING.** Die schönste der Frauen der Steiermark wird am Samstag, dem 2. März 2013, im Shopping Nord gewählt. 15 Kandidatinnen haben die Chance, sich an diesem Tag der Wahl zu stellen und den Titel Miss Styria 2013 mit nach Hause zu nehmen. „Ich bin mir sicher, dass wir auch nächstes Jahr wieder eine glanzvolle Gala mit noch mehr Highlights in Graz erleben werden“, freut sich Organisator Wolfgang Koinig.

CS

Kunst unter die Leute bringen

Samson Ogiamien will auch Schulklassen seine Künste vermitteln.

■ **GÖSTING.** Auf den ersten Blick fällt das Haus in der Plabutscherstraße 133 nicht auf, bei einem Lokalausweischein erweist es sich aber als äußerst künstlerisch angehauchter Ort.

Die Rede ist vom „Freien Atelier Graz“, in dem unter anderem Samson Ogiamien sein Talent und seine Begabungen unter Beweis stellt. Der gebürtige Nigerianer fertigt Figuren, Skulpturen und Büsten. Bevorzugte Arbeitsmaterialien sind Beton, Eisen und Lack.

Gelernt hat der 42-Jährige sein Handwerk in Nigeria, wo er Kunst und Gestaltung studiert hat. Seit acht Jahren lebt er mittlerweile in Graz, wo er die zweijährige Meisterklasse für Bildhauerei an der Ortweinschule abgeschlossen hat.

Über einen Schulfreund wurde er auf das „Freie Atelier Graz“ aufmerksam, wo er mittlerweile auch Workshops für



Samson Ogiamiens Werke haben meist einen Bezug zu seiner Heimat. Nun will er seine Fertigkeiten auch Schülern zeigen.

KK

Erwachsene und Kinder anbietet und Einblicke in die Erstellung seiner Werke gibt. „Mein großes Ziel für die Zukunft ist eine Zusammenarbeit mit Schulklassen, denen ich meine Art der Kunst näherbringen möchte.“ Außerdem ist es im neu gestalteten Atelierraum künftig möglich, dass auch an-

dere Künstler Werke ausstellen können.

Geld für weitere Renovierungen (eine Heizung fehlt noch) ist zwar nicht da, umso erfreulicher ist daher die Tatsache, dass der Göstinger Bezirksrat einstimmig beschlossen hat, Ogiamien finanziell zu unterstützen.

CH